



Gymnasium
Schloss
Plön

DIE PÄPSTIN

DAS MUSICAL

nach dem Weltbestseller von Donna W. Cross

Ein Musical von Dennis Martin

Im 9. Jahrhundert liegt Europa unter dem bestimmenden Einfluss einer Kirche, die Macht und Wissen streng bewacht – und Frauen konsequent davon ausschließt. In diese Welt wird Johanna geboren: im mittelalterlichen Ingelheim als ungewollte Tochter eines tyrannischen Dorfpriesters. Früh zeigt sich ihr außergewöhnlicher Geist. Heimlich bringt sie sich Lesen und Schreiben bei, doch als der Gelehrte Rabanus ihr Talent erkennt, verweigert ihr Vater ihr jede Förderung und bestraft sie und ihre Mutter brutal. Doch Johanna folgt ihrem Wissensdrang und verlässt ihr Zuhause.

In der Domschule zu Dorstadt findet sie Aufnahme, nachdem sie mit Mut und Klugheit den hochmütigen Römer Anastasius bloßstellt. Unter dem Schutz des Markgrafen Gerold scheint sich ihr ein neuer Weg zu öffnen. Doch das Schicksal schlägt grausam zu: Während einer erzwungenen Hochzeit überfallen Normannen die Kirche und richten ein Massaker an. Johanna überlebt als Einzige und trifft eine radikale Entscheidung. Um in einer Welt zu bestehen, die Frauen keinen Platz lässt, legt sie ihre Identität ab und lebt fortan als Mann. Als „Bruder Johannes“ findet sie Zuflucht im Kloster Fulda, entgeht mehrfach nur knapp ihrer Enttarnung und gelangt schließlich nach Rom. Dort steigt sie als hochangesehener Arzt „Johannes Anglicus“ auf. Sie gewinnt das Vertrauen des kranken Papstes Sergius und lenkt dessen Herrschaft zunehmend in den Dienst der Menschen. Als politische Intrigen Rom bedrohen, nutzt Johanna ihr Wissen und ihren Mut, um die Stadt zu retten. Doch ihr Widersacher Anastasius bleibt ihr dicht auf den Fersen: Er vergiftet den Papst und lässt Johanna verhaften.

Aus dem Kerker heraus wird Johanna zur neuen Papst gewählt. Als Papst Johannes reformiert sie die Kirche, beschränkt die Privilegien des Klerus, lässt Aquädukte erneuern und gründet eine Schule für Mädchen – ein revolutionärer Schritt in einer patriarchalen Welt. Doch als sie schwanger wird, plant sie mit Gerold die Flucht. Während der Osterprozession kommt es zur

Katastrophe: Anastasius tötet Gerold, Johanna erleidet im Schock eine Fehlgeburt und stirbt auf den Stufen des Petersdoms – vor den Augen Roms als Frau entlarvt.

„Die Päpstin“ ist damit weit mehr als eine mittelalterliche Legende. Die Geschichte erzählt von einer Frau, die sich weigert, unsichtbar zu bleiben, und stellt Fragen, die bis heute nachhallen: nach Identität, Selbstbestimmung, Macht und Gleichberechtigung. Sie zeigt eine Welt voller Gewalt, Verrat und Unterdrückung – und zugleich den unbeugsamen Willen, den eigenen Weg zu gehen.

Diese Inszenierung ist das Ergebnis monatelanger intensiver Arbeit. Viele hundert Stunden flossen in Proben, Planung und Gestaltung, in über 100 detailreiche Kostüme, ein aufwendiges Licht- und Videodesign sowie in einen anspruchsvollen Orchestersatz, der von einer großen Live-Band getragen wird. So haben mehr als 70 Mitwirkende gemeinsam ein Werk geschaffen, das Vergangenheit und Gegenwart miteinander verbindet und Johannas Vermächtnis lebendig hält: den Mut, Grenzen zu überschreiten, und die Hoffnung auf eine gerechtere Welt.

Wir wünschen Ihnen einen bewegenden und unvergesslichen Abend.

„Briefe an die Päpstin“:
Wir freuen uns über ein Feedback hier:



Sie wollen die Musical Arbeit
über den Eintritt hinaus unterstützen?



CHARAKTERE

Johanna: Klug, wissbegierig und unerschrocken: Johanna trotz allen Verboten ihrer Zeit. Getrieben von Wissensdurst und dem Willen zur Gerechtigkeit, opfert sie ihre Identität – und findet dennoch ihren Weg an die Spitze der Welt.

Johannas Mutter: Eine Frau, die selbst nie eine Wahl hatte. In ihr spiegelt sich das Schicksal, dem Johanna entflieht – und das sie nie ganz loslässt.

Johannas Vater: Der bigotte Dorfpriester sieht in Johannas Begabung nicht Gabe, sondern Teufelswerk. Seine Härte und Engstirnigkeit treiben sie fort – und machen sie zugleich zu der Frau, die sie wird.

Rabanus: Der Gelehrte erkennt als Erster Johannas außergewöhnliche Begabung und ebnet ihr den Weg. Väterlich und klug, bleibt er ihr ein Leben lang treuer Wegbegleiter und moralischer Anker.

Gerold: Der Markgraf ist Johannas Verbündeter, Beschützer und große Liebe. Geradlinig und aufrichtig, stellt er sich Intrigen entgegen – und bezahlt seine Loyalität am Ende mit dem Leben.

Richild: Gerolds eifersüchtige Frau bekämpft Johanna mit kaltem Kalkül. Sie steht für die gesellschaftlichen Zwänge, die Frauen in ihre Schranken weisen – und scheitert doch an Johannas Stärke.

Anastasius: Ehrgeizig, berechnend, skrupellos: Anastasius will den Papstthron um jeden Preis. Er ist Johannas schärfster Widersacher – ein Meister der Intrige, dem Mitgefühl und Gewissen fremd sind.

Arsenius: Machtbewusst und skrupellos lenkt der einflussreiche Adlige Rom aus dem Hintergrund. Sein einziges Ziel: den eigenen Sohn Anastasius auf den Papstthron zu bringen – koste es, was es wolle.

Marioza: Die Kurtisane kennt die Schattenseiten der Macht aus eigener Erfahrung. Obwohl sie Johannas Geheimnis entdeckt, entscheidet sie sich zum Schweigen – ein Akt stiller Solidarität unter Frauen.

Raben & Solotanz: Als Tänzer verkörpern sie das Schicksal selbst: dunkel, stumm, allgegenwärtig. Sie sind Johannas heimliche Beschützer.

KREATIVTEAM

Produktionsleitung und Regie: Michael Nentwig

Musikalische Leitung: Bo Boj Klupp

Choreografie und Tanz AG: Danny Senger

Marketing und pädagogische Begleitung: Jonathan Willer

Kostümbild: Lyssa Liske, Claudia Harwart-Liske

Bühnenbild: Michael Nentwig

Technische Leitung: Merlan Bromisch

Videodesign: Merlan Bromisch, Jan Bittendorf, Mattis Ford, Razia Hussaini

Lichtdesign: Mattis Ford

Poster: Lyssa Liske → https://www.instagram.com/ly_soerensen/

Regieassistent: Elif-Saliha Içer, Hevidar Günebakan

Dance Captain: Lina Thomsen

Schneiderei: Claudia Harwart-Liske, Jenny Bohr, Leonie Dämon, Sarah Dämon, Dorle Frohriep, Luisa Idris, Jeannette Klucke, Annemarie Koske

Maske: Elif-Saliha Içer

Bühnenbau: Michael Nentwig, Malena Nentwig, Elif-Saliha Içer, Lene Rehse, Finja Bruhn

Vorhang und Souffleuse: Lenja Brandt

CAST

Johanna: Svea Stegmaier und Johanna Bustorf

Johannas Mutter: Mara Stamm und Lyssa Liske

Johannas Vater: Leon Leiser (Swing: Adrian Bodendorff)

Gerold: Philipp Braun und Paul Frost

Richild: Finja Bruhn
Anastatius: Adrian Bodendorff
Arsenius: Paul Frost und Philipp Braun
Rabanus: Piet Rosenkranz
Marioza: Amelia Czczora und Mara Stamm
Papst Sergius: Leon Leiser und Mattis Cornehl
Bischof Flugentius: Paul Frost und Philipp Braun
Diakon: Max Reinhardt und Joschua Reinhardt
Johannes & Umberto: Henrik Eggers
Lucia & Hebamme: Hevidar Günebakan
Johanna als Kind: Clara Hansen, Carlotta Lehmer, Judy Weber
Kleines Mädchen: Lena Mahlo, Lene Rehse, Ida Beutel
Kaiser Lothar: Joschua Reinhardt und Max Reinhardt
Kardinal Candida: Piet Rosenkranz
Kardinal Lando: Joschua Reinhardt und Max Reinhardt
Mönch Ratgar: Lyssa Liske und Paul Frost
Mönch Thomas: Lina Lüken
Raben & Solotanz: Lina Lüken und Lina Thomsen
Ensemble als Römer, Normannen, Prostituierte, Mönche, Soldaten, Schüler, Kardinäle etc: Lena Czczora, Zoé Bannier, Mattis Cornehl, Elif-Saliha Içer, Lyssa Liske, Lina Lüken, Thalina Pella, Amber Rehders, Joschua Reinhardt, Max Reinhardt, Svea Stegmaier, Finja Bruhn

MUSIKALISCHE UMSETZUNG

Harfe: Luise Litauer
Violine 1: Shenoll Tokaj
Violine 2: Hannah Klein
Viola: Svenja Thaysen
Cello: Brigitte Bodendorff und Marion Friedrich
Querflöte: Marit Jensen und Nadin Schildhauer
Klarinette und Saxophon: Rebecca Schneider

Trompete: Samira Rezai Amin und Justus Schildhauer
Posaune und Horn: Tialda Ford
Keyboard 1: Pia Bahr
Conductor Piano: Bo Boj Klupp
Gitarre: NN
E-Bass: Klaus Surkau
Drums: Jonathan Willer
Musikalische Leitung und Einstudierung: Bo Boj Klupp
Musikalische Assistenz und Koordination: Hevidar Günebakan
Produktion Playback: Merlan Bromisch
Orchesterinspizientin: Pia Bahr
Koordination: Jonathan Willer

CHOR

Leitung: Antje Knuth
Alissa Junker, Alvar Wedemeyer, Amaya Janssen, Anna Martens, Britta Stegmaier, Caitlin Keitel, Camilla von Klinggräff, Edda Kohrt, Emma Bredfeldt, Emma Reimann, Eva Finnberg, Felix Vogelsang, Greta Duve, Greta Norden, Hannah Lösekann, Hanna Stender, Ileana Morales Jarquin, Isabella Mierswa, Jette Litwin, Jette Osterhage, Jelena Hassel, Jule Hassel, Johanna Friedrich, Juliane Bustorf, Leni Schrag, Lilly Peters, Lilly Petersen, Lily Vöhl, Lina Hansen, Lina Meinert, Linus Mierswa, Liv Jensen, Maike Faupel, Marit Wegner, Marla Meyer, Maximilian Danger

TECHNIK

Technical Director: Merlan Bromisch
Technical Coordinator: Jan Bittendorf
Head of Sound: Ben Bau
Lead Audio Operator: Tom Kohnke
Audio Operators: Mats Wüstenberg, Linas Bromisch

Audio Assistenz: Laurin Kohler, Noah Keller, Johanna Hetzel,
Ella Rosenkranz, Bjarne Schneekloth

Sound Effects: Henry Brady

Head of Lights: Mattis Ford

Lighting Manager: Brit Jensen, Greta Kurth, Willi Degner

Followspot: Willi Degner, Tara Nienaber, Anuk Schütze,
Jakob Brien, Theresa Schneekloth, Tjark Ostertun

UNSER DANK GILT

Vereinigung der Butenplöner e.V.

Verein der Eltern und Freunde e.V.

Schülervertretung am GSP

Kreisverwaltung Plön

Lennart Marx als Schulleiter für das Vertrauen und die Unterstützung

Hans-Thomann-Stiftung für die Spende eines Roland RD

Stagepianos

Peter Scholz für das Vertrauen

Britta Stegmaier für das Catering

Lea Bublitz für das Vocal Coaching

Eva Monar für den Gesangsunterricht

Tanzschule danny & dance

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Plön

TH Lübeck - Studiengang Informationstechnologie & Design



**Förderverein
für Medienkompetenz
in Schulen e. V.**



Mit freundlicher Genehmigung des Stückwerk-Verlages